

Erasmus Auslandsjahr in Rom

Unterkunft:

Ich habe mich dafür entschlossen 2022/23 Wien den Rücken zuzukehren und mich auf ein neues Abenteuer in Rom einzulassen. In Rom verläuft das akademische Jahr fast wie in Österreich, begonnen wird im Oktober, die VOs gehen bis Dezember. Die Prüfungen finden im Jänner und Februar statt. Die VOs im zweiten Semester werden im Zeitraum von März bis Ende Mai abgehalten, im Juni und Juli finden dann die Prüfungen statt.

Auf der Suche nach einer Wohnung habe ich mich auf deutschen bzw. österreichischen Seiten umgesehen und bin dort fündig geworden. Mein Domizil lag im wunderschönen Stadtteil Monteverde. Monteverde liegt einige Gehminuten vom In-Bezirk Trastevere entfernt, dort wird bis in die Nacht gefeiert, Aperol Spritz getrunken und getanzt.

Rom ist im Vergleich zu Wien teuer, bei der Wohnungssuche sollte man für ein Zimmer in einer WG mit rund 500-700€ rechnen.

Anreise: Von Wien aus gibt es einen direkten Nachtzug nach Rom. Ich bin mit dem „Freccia Rossa“ nach Rom gereist (Italo-Züge sind sehr zu empfehlen). Italiens Schienennetz ist sehr gut miteinander verbunden, in wenigen Stunden erreicht man Rom, Florenz, Lucca, Siena etc. Rom verfügt über zwei Flughäfen, von denen gibt es sehr billige In- und Auslandflüge.

Öffis:

In Rom kann man eine Jahreskarte für 240€ erwerben. Es gibt zwei U-Bahnlinien in der Stadt und eine weitere direkt zum Meer. Die Busse kommen und fahren, wie es der römische Verkehr gerade zulässt. Die Züge fahren meistens pünktlich. Die Kosten für einfache Fahrten betragen 1,5€, mit diesem Ticket darf man 100 Minuten durch die ganze Stadt dösen. Wochen- und Dreitagestickets gibt es auch günstig zu erwerben.

To- Do's

- Klassiker (Viele sind für EU- Bürger*innen unter 26 Jahren für 2€ zugänglich oder teilweise für Lehramtsstudent*innen gratis)
- Tivoli (1h von Rom entfernt)

- Ostia
- Anzio
- Lucca, Siena, Florenz
- Essen: Am besten essen kann man in den von Touris weniger frequentierten Stadtteilen wie Monteverde, Ostiense, Testaccio, Garbatella, Prati.
- Trinken: Italien ist für seinen Aperol bekannt, der köstliche Wein sollte dabei aber nicht vergessen werden. Für ein Glas Wein bezahlt man rund 9€, man kommt billiger, wenn man sich eine Flasche um 20€ gönnt 😊

Universität:

Die Partneruni der PH-Wien ist die Roma Tre, sie liegt im Stadtteil Ostiense/ Garbatella. Als einzige Fakultät sind die Lehramtsstudierenden (Scienze della formazione primaria) in der Nähe vom Termini Bahnhof untergebracht. Die Lehrenden und alle Mitwirkenden an der Universität sind sehr freundlich und hilfsbereit. Es gibt ein großes Angebot an Englischen LVs. Die Prüfungen dürfen bei manchen Profs. in Englisch, Italienisch oder Spanisch abgehalten werden.

Einen Erasmusaufenthalt kann ich jedem/ jeder wärmstens ans Herz legen.



